

Techn. Fakultät • Martensstraße 5a • 91058 Erlangen

M. Sc. Andreas Kumlehn  
(PERSÖNLICH)

## SS 2016: Auswertung für Mobile Application Development

Sehr geehrter Herr M. Sc. Kumlehn,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 2016 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Praktikum":

- Mobile Application Development -

Es wurde hierbei der Fragebogen - p\_s16 - verwendet, es wurden 7 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> SS 2016 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, [andreas.p.froeba@fau.de](mailto:andreas.p.froeba@fau.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))

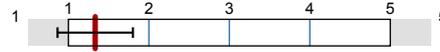


## M. Sc. Andreas Kumlehn

SS 2016 • Mobile Application Development  
 ID = 16s-l2-PR-MAD  
 Rückläufer = 7 • Formular p\_s16 • LV-Typ "Praktikum"

### Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern



mw=1,33  
s=0,47

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern



mw=1,56  
s=0,68

## Legende

Fragetext



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

1. Klick on british flag to get the english survey  
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!  
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

### 2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) ►► Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik  7

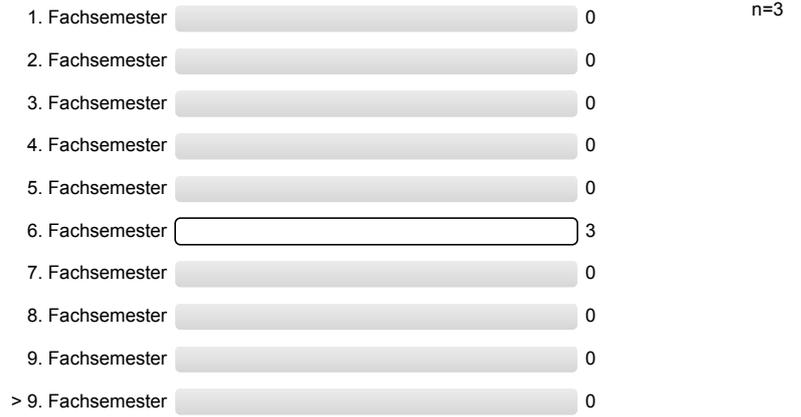
n=7

2.2) ►► Ich mache folgenden Abschluss:

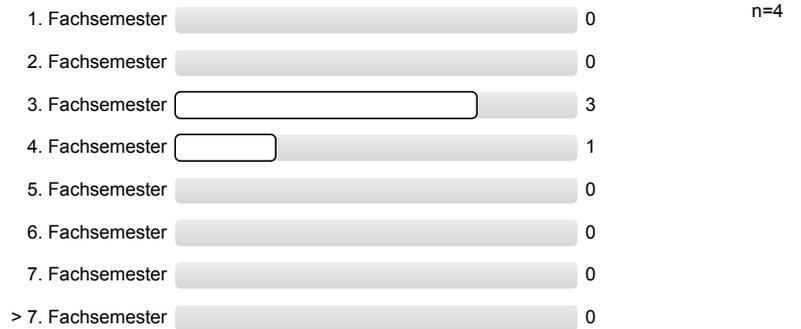
B.Sc. • Bachelor of Science  3  
 M.Sc. • Master of Science  4  
 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours  0  
 M.Ed. • Master of Education  0  
 LA • Lehramt mit Staatsexamen  0  
 Dr.-Ing. • Promotion  0  
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts  0  
 Sonstiges  0

n=7

2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

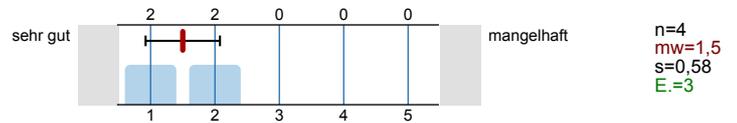


2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):

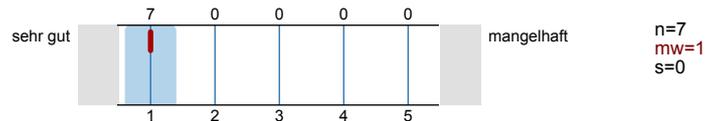


### 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern

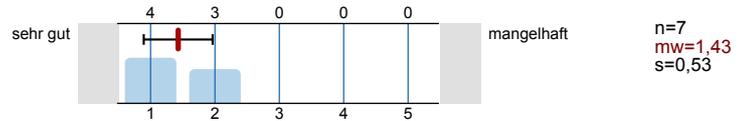
3.1) ►► Das Praktikum entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



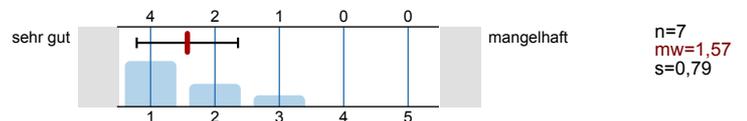
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



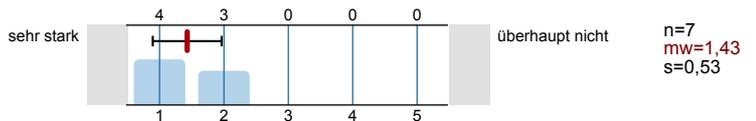
3.3) ►► Wie ist das Praktikum selbst strukturiert?



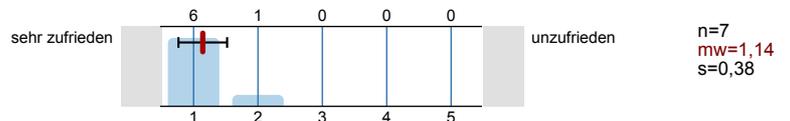
3.4) ►► Wie ist das Praktikum inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Lehrveranstaltungen abgestimmt?



3.5) ►► Die Betreuer wirken engagiert und motiviert bei der Durchführung des Praktikums.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit dem Praktikum:



## 4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Betreuern

### 4.1) Anmerkungen zur Organisation (auch Gruppen- und Terminplanung):

- Terminplanung war ok trotz großer Gruppe mit 8 Leuten.
- Auf die Wünsche aller Beteiligten zur Terminfindung wurde gut eingegangen!
- Basst scho.
- Der wöchentliche Termin ist gut, allerdings wäre es vielleicht sinnvoll, pro Untergruppe noch ein Treffen in der Woche zu planen, das würde auch das "große" Meeting entlasten. Und ein bisschen mehr Struktur in den Gruppenmeetings würde vermutlich helfen, dass sie schneller über die Bühne gehen.
- agil, dynamisch, passt

### 4.2) Anmerkungen zur Infrastruktur (Raum, Ausstattung, etc.):

- Der Raum ist ideal für Besprechungen mit so vielen Leuten.
- Passt alles ganz gut mit dem Beamer-Kabel - nur für das direkte Streamen von den Mobile Devices wäre ein Dongle schon ganz gut ;).
- iPhone wurde gestellt falls nicht vorhanden zur Entwicklung

### 4.3) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Die freie Entfaltung. Es werden immer bloß Tipps gegeben und bei Problemen in die richtige Richtung gelenkt. Man kann seine -->eigene<-- App entwickeln!
- Endlich mal eine praxisorientierte Veranstaltung, sehr gut!  
Die Betreuung ist top, danke, dass ihr euch so viel Mühe mit uns gebt.  
Auch Andreas umfangreiches Wissen zu allen möglichen Problemen ist super hilfreich.
- Man hat endlich mal das Gefühl etwas hilfreiches für den Beruf zu lernen...
- Sehr praktische arbeit, arbeit zusammen mit nicht-Informatikern, selbstständige Arbeit aber auch gute Anleitung wenn nötig
- Sehr praxisnah, interessante technische Themen, viele Einblicke in zahlreiche spannende Themen, praktisches Anwenden des Gelernten.
- Teamarbeit, Freiheit, Praxisbezug

### 4.4) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Android-Leute haben einen kleinen Vorteil in der Prüfung :p. Glaub ich :D.  
  
Die Bewertungskriterien (z.B. "Sind die geplanten Features fertig geworden?") sind für mich aktuell sehr undurchsichtig, schließlich ist nicht eine einzelne Person für eine Komponente (iOS, Android, Server, Web) verantwortlich und man kann auch nicht für die Beiträge anderer (egal ob positiv oder negativ) verantwortlich sein.
- Die vielen Jira Mails - Die filtert doch sowieso jeder gleich raus und löscht sie, warum also überhaupt verschicken?  
Die Meetings sind teilweise etwas zäh weil eine klare Struktur fehlt und jeder einfach das erzählt, was ihm gerade einfällt.
- MORE CAKE (ragememe)
- Man kommt sich bei Fragen oft blöd vor. Direkte Kommunikation ist ja schön und gut, aber manchmal könnte man das etwas netter artikulieren.

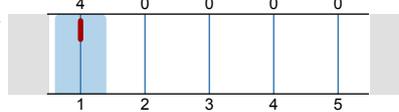
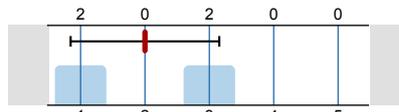
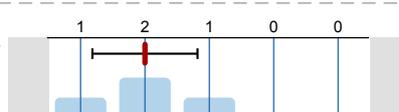
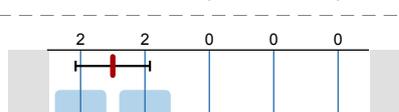
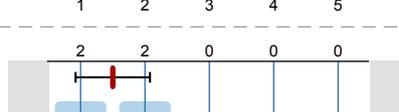
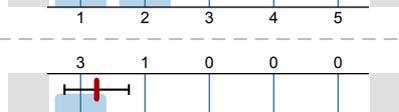
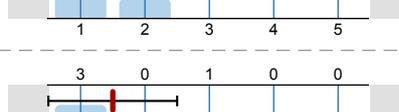
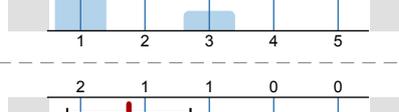
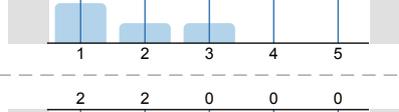
### 4.5) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- Ich sehe nicht so ganz den agilen Entwicklungsaspekt bei MAD. Abgesehen davon, dass wir ein Jira Board nutzen und Tasks anlegen kommt mir das nicht so sonderlich agil vor. Spaß macht es aber trotzdem.  
Ich weiß nicht, wieso ihr anfangs meintet, es regen sich am Ende alle über die 230 Stunden auf, ich finde das echt okay. ;)
- Mehr Kuchen!
- Sehr cool! Eine der besten
- The cake is a lie

4.6) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern beantworten?

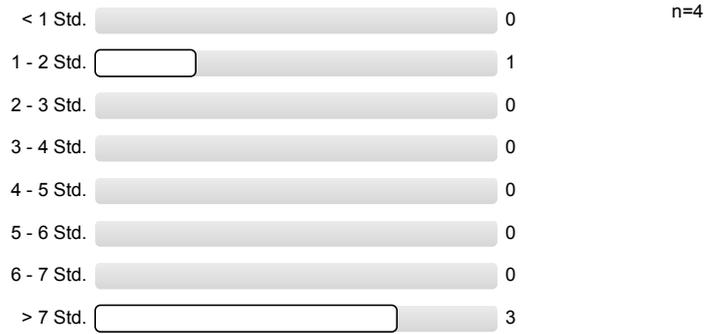
Ja, gerne!  4 n=6  
 Nein, danke!  2

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern

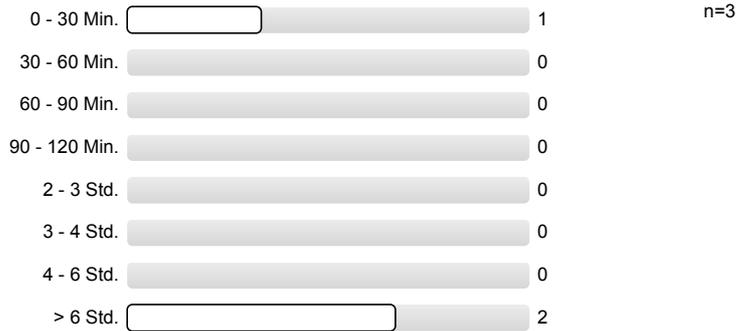
5.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Praktikumsinhalts sind:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=4 mw=1 s=0
5.2) Die allgemeine Einführung in das Praktikum ist völlig ausreichend.	stimme zu		stimme nicht zu	n=4 mw=2 s=1,15
5.3) Die formalen Anforderungen und die Erwartungen der Betreuer sind:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=4 mw=2 s=0,82
5.4) Die Aufgabenstellungen sind gut strukturiert und verständlich formuliert.	stimme zu		stimme nicht zu	n=4 mw=1,5 s=0,58
5.5) Die Betreuer erscheinen gut vorbereitet.	stimme zu		stimme nicht zu	n=4 mw=1,5 s=0,58
5.6) Die Betreuer schaffen eine angenehme Arbeitsatmosphäre.	stimme zu		stimme nicht zu	n=4 mw=1,25 s=0,5
5.7) Die Betreuer gehen auf Fragen und Belange der Studierenden ein.	sehr stark		überhaupt nicht	n=4 mw=1,5 s=1
5.8) Das Begleitmaterial unterstützt die Versuchsdurchführung gut.	stimme zu		stimme nicht zu	n=4 mw=1,75 s=0,96
5.9) Das Verhältnis zwischen Lernerfolg und Zeitaufwand ist gut.	stimme zu		stimme nicht zu	n=4 mw=1,5 s=0,58

6.

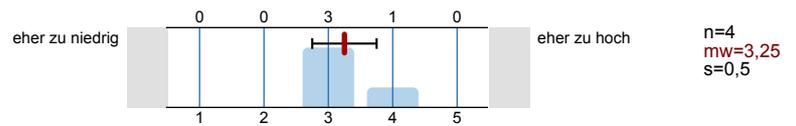
6.1) Meine Laborzeit (in Zeitstunden) beträgt im Wochendurchschnitt:



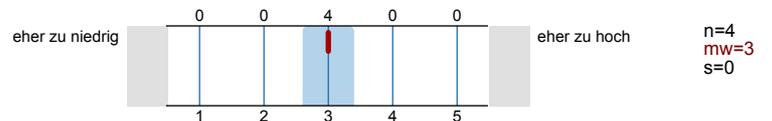
6.2) Meine Zeit für Vor- und Nachbearbeitung der Versuche beträgt im Wochendurchschnitt:



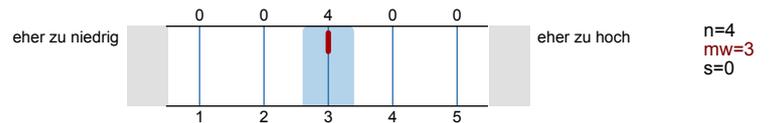
6.3) Den Umfang der Laborzeit finde ich:



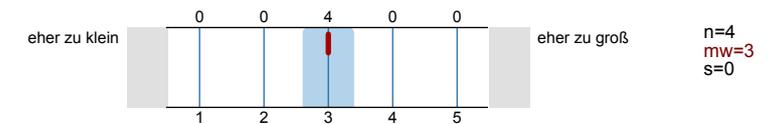
6.4) Den Umfang der geforderten Vor- und Nachbereitung finde ich:



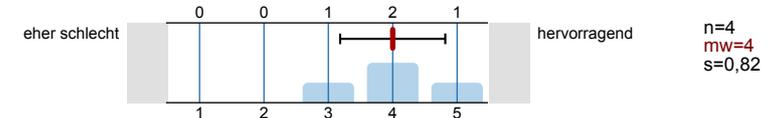
6.5) Der Schwierigkeitsgrad der Versuche ist:



6.6) Die Gruppengröße ist:



6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:



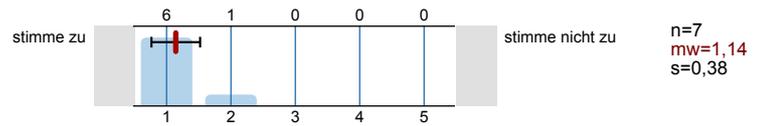
7.

7.1) Von Betreuern gestellte Fragen beantworten?  
... (falls sie Fragen definiert haben)

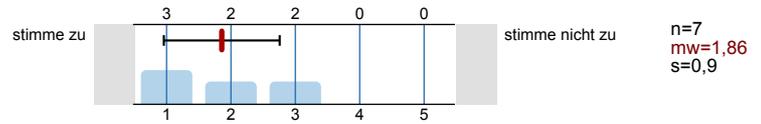


8. Von Betreuern gestellte Fragen

8.1) Die technischen Anforderungen der Veranstaltung sind angemessen.



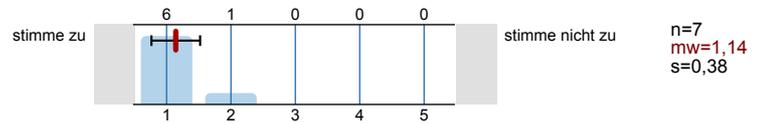
8.2) Die Vorlesungen bereiten genügend auf die praktische Gruppenphase vor.



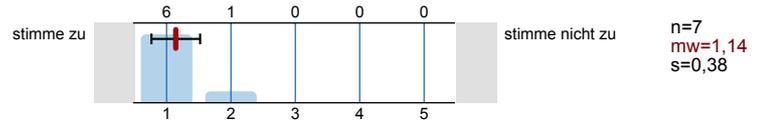
8.3) Kommentare zum Workshop: Was war gut? Was war schlecht? Was können wir besser machen?

- Die Pizzapause war ziemlich cool.
- Etwas mehr Verständnis zeigen. In der Regel hat noch kein Student mit den Tools/Techniken vorher gearbeitet :P
- Sinnvolle Vorbereitung, auch wenn es hilfreich wäre alle im Workshop gestellten Aufgaben im kompletten Umfang gelöst, zu sehen, um den Einstieg in die App-Programmierung besser nachvollziehen zu können...
- Workshop war super, genauso wieder machen :)
- Wäre cool wenn es den Test Workshop gegeben hätte.

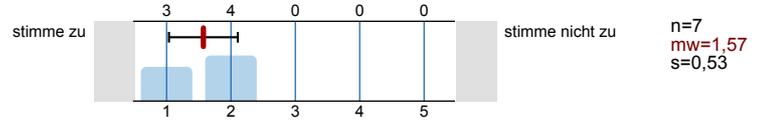
8.5) Die Veranstaltung vermittelt praktische Fähigkeiten und Kompetenzen, die für den späteren Beruf relevant sind.



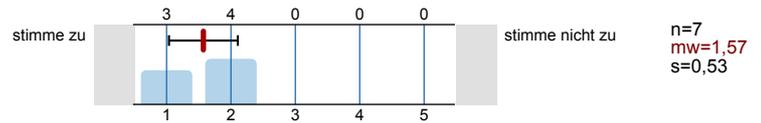
8.6) Die Veranstaltung vermittelt praktische Fähigkeiten und Kompetenzen, die sonst in der Uni leider zu kurz kommen.



8.9) Der Tages-Workshop hat den Einstieg in die Veranstaltung vereinfacht.



8.10) Der Tages-Workshop hat den Einstieg in die praktische Entwicklung vereinfacht.

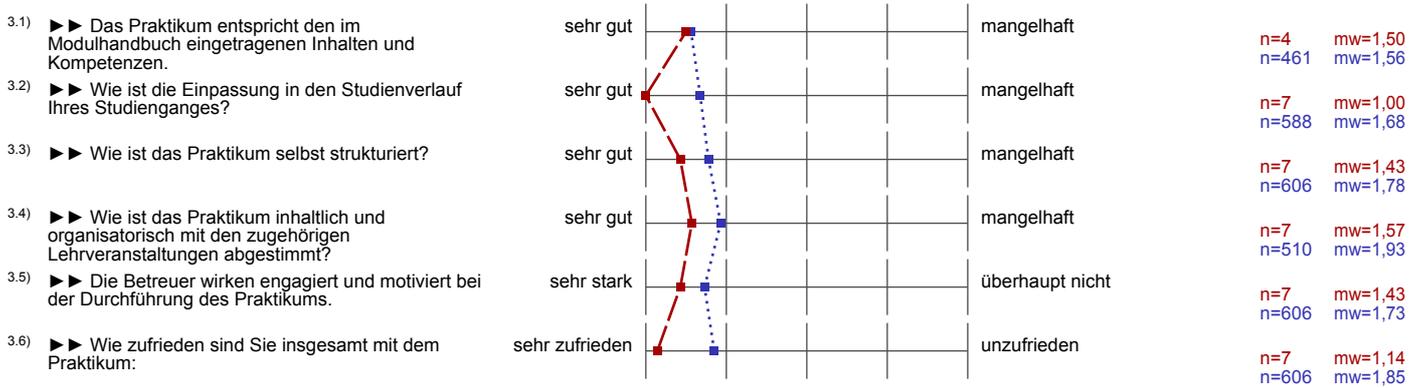


# Profillinie

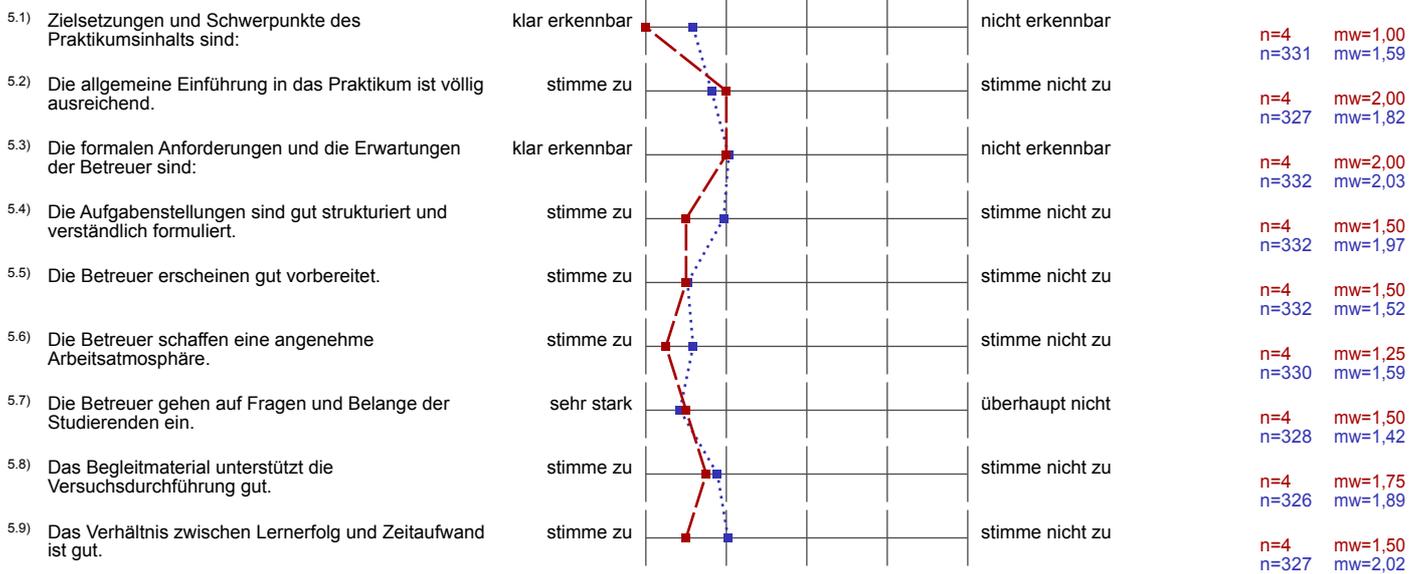
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: M. Sc. Andreas Kumlehn  
 Titel der Lehrveranstaltung: Mobile Application Development (16s-I2-PR-MAD)  
 (Name der Umfrage)  
 Vergleichsline: Alle\_Praktikums-Fragebögen\_im\_SS-2016

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

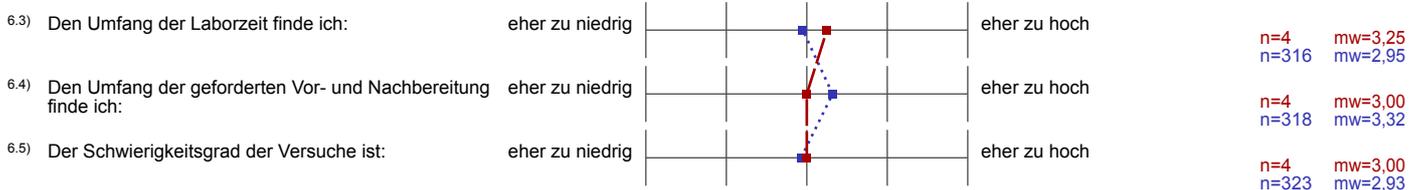
## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern



## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Betreuern



## 6.



6.6) Die Gruppengröße ist:		n=4    mw=3,00 n=325    mw=3,14
6.7) Die technische und räumliche Ausstattung ist:		n=4    mw=4,00 n=326    mw=3,76

### 8. Von Betreuern gestellte Fragen

8.1) Die technischen Anforderungen der Veranstaltung sind angemessen.		n=7    mw=1,14
8.2) Die Vorlesungen bereiten genügend auf die praktische Gruppenphase vor.		n=7    mw=1,86
8.5) Die Veranstaltung vermittelt praktische Fähigkeiten und Kompetenzen, die für den späteren Beruf relevant sind.		n=7    mw=1,14
8.6) Die Veranstaltung vermittelt praktische Fähigkeiten und Kompetenzen, die sonst in der Uni leider zu kurz kommen.		n=7    mw=1,14
8.9) Der Tages-Workshop hat den Einstieg in die Veranstaltung vereinfacht.		n=7    mw=1,57
8.10) Der Tages-Workshop hat den Einstieg in die praktische Entwicklung vereinfacht.		n=7    mw=1,57